



Univ.-Prof. Dr. Christian Scholz  
Universität des Saarlandes, Saarbrücken

## Bewertung von Humankapital auf Mirko- und Makroebene

Kompetenzkapital finden, schaffen, nutzen: Wege zum Integrierten Kompetenzmanagement  
Konferenz am 15. November 2006 in Frankfurt am Main

Paradigmen

mentales Modell

Formel

Konkretisierung

IT-Umsetzung

Aktion

**DIE WELT**

erschienen am: 29. 06. 2001

### Rettung für das Rechnungswesen

**Jahresabschlüsse deutscher Firmen ohne Wert? Telekom, Bertelsmann und SAP wollen Bilanzierungspraxis reformieren**

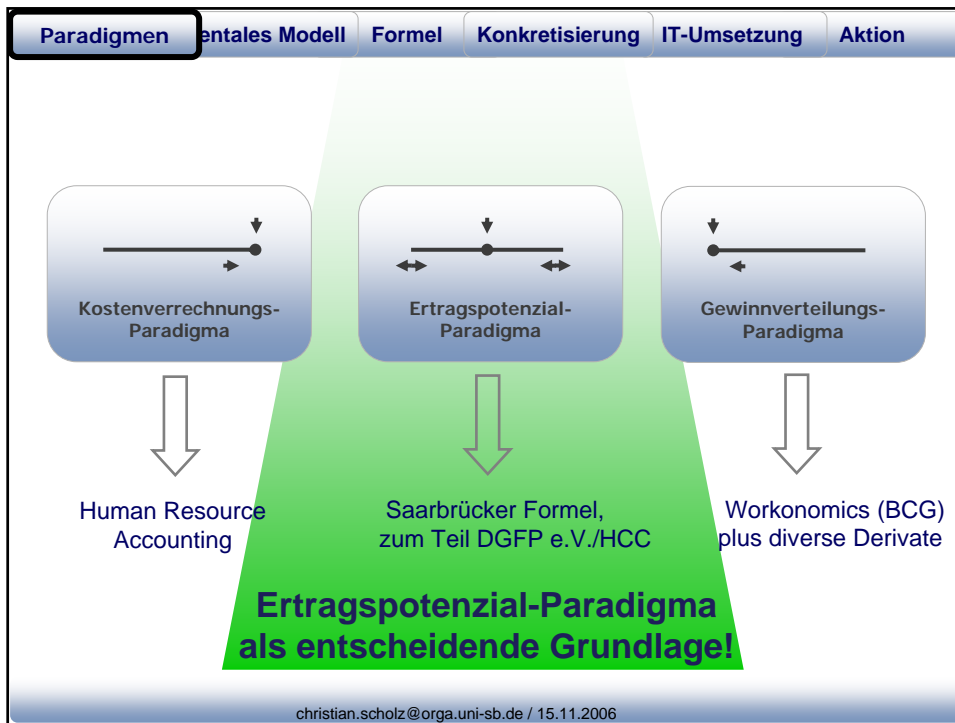
Von Daniel Wetzel

Saarbrücken - Die Dramatik des Auftritts sprach für die Dringlichkeit der Operation: Knapp vor einer schwarzen Gewitterfront schwebten am Mittwoch die Finanzvorstände der Deutschen Telekom und der Bertelsmann AG, Karl-Gerhard Eick und Siegfried Luther, mit Hubschraubern über dem Campus der Universität des Saarlandes ein. Im Haus 16, einem Betonbau aus den 70er Jahren voller Graffiti und studentischer Flugzettel, trafen die Herren einen weiteren Top-Manager: Henning Kagermann, Vorstandsvorsitzender des größten deutschen Software-Herstellers SAP.

Ziel des Treffens war eine Rettungsaktion für einen Patienten mit ausgeprägtem Krankheitsbild: Das deutsche Rechnungswesen. "Die Art, in der Vermögen, Erfolg und Risiko eines Konzerns in der Bilanz abgebildet werden, entspricht nicht mehr der Realität", fasste Gastgeber Karlheinz Küting, Direktor des Instituts für Wirtschaftsprüfung, in kleiner Runde die Ausgangslage zusammen. "Ich bin bereit zu konstatieren, dass wir in den Unternehmen und Hochschulen jahrelang geschlafen haben."



christian.scholz@orga.uni-sb.de / November 2006



Paradigmen Mentales Mo **Formel** Konkretisierung IT-Umsetzung Aktion

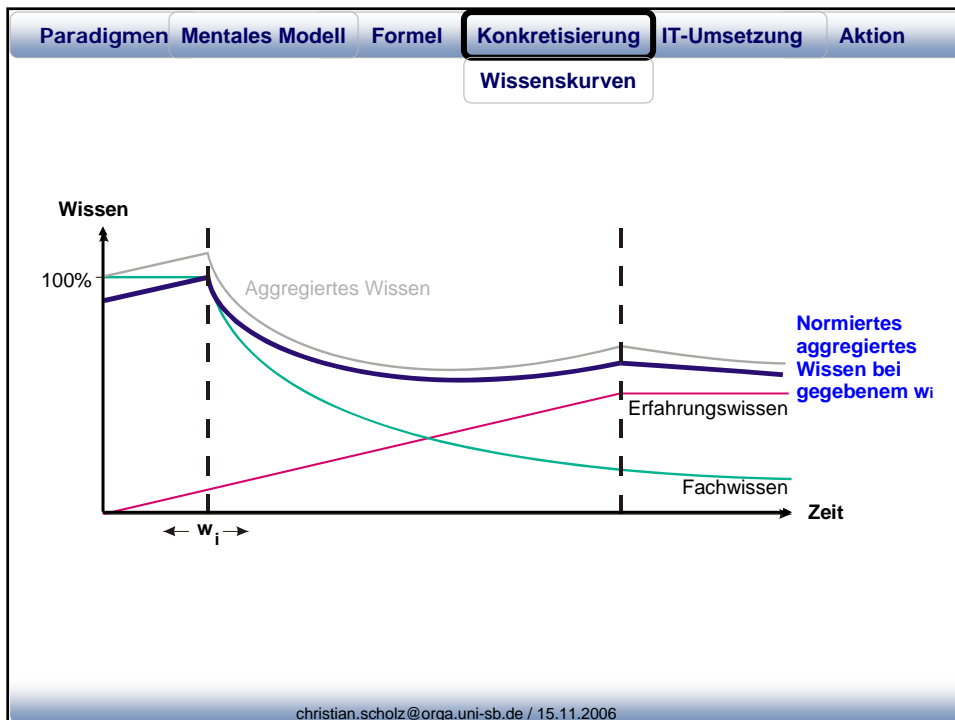
HC-Wertbasis (Marktgehälter) HC-Wertverlust (Wissensrelevanz-Zeit) HC-Wertveränderung (Mehrung/Minderung)

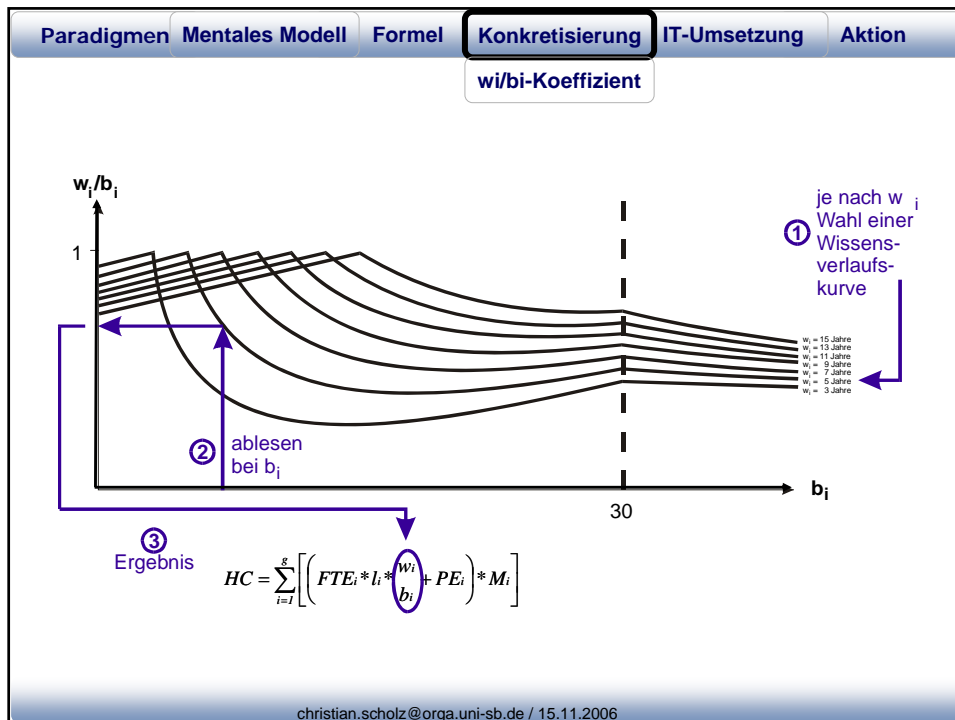
2 3 4 8 9 10  
Commitment Context Retention

$$HC := \sum_{i=1}^{nc} \left[ \left( FTE_i * l_i * \frac{W_i}{b_i} + PE_i \right) * M_i \right]$$

1 Markansatz Accountingansatz Indikatorenansatz  
5 6 7  
HC-Wertsteigerung (Neueinstellungen; Personalentwicklung)

christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006





Paradigmen Mentales Modell Formel **Konkretisierung** IT-Umsetzung Aktion

Dax30-Studie

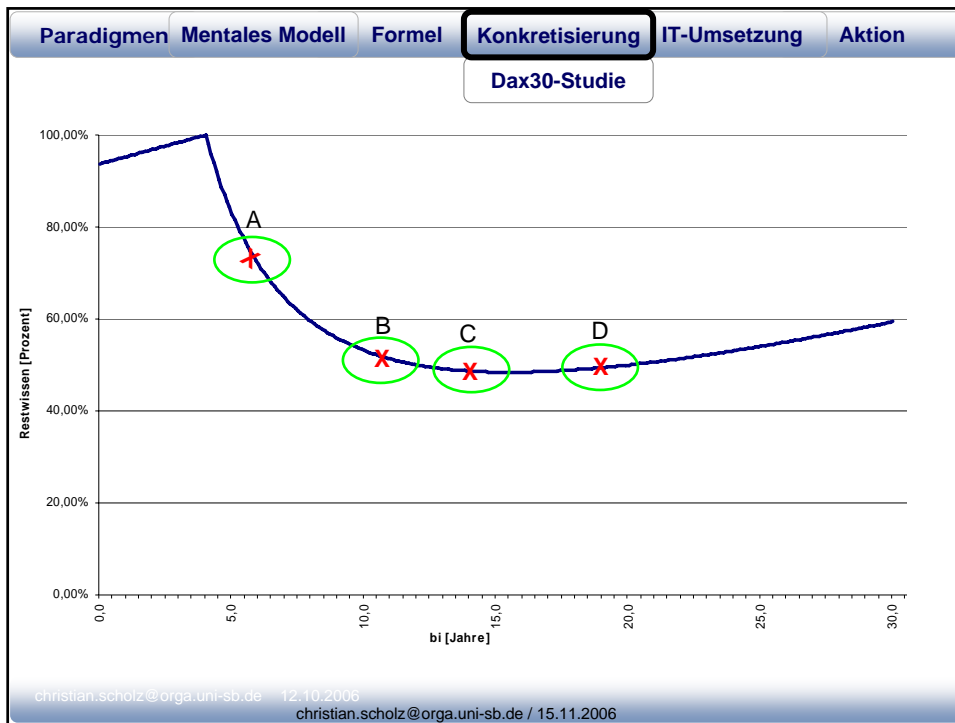
**Über das Projekt**

- Bewertung mit der Saarbrücker Formel von 13 Dax30-Unternehmen
- Beschäftigtengruppe: 2. Managementebene unter dem Vorstand
- Datenerhebung über Fragebogen
- Standardisierte M30-Befragung: 2 Unternehmen über Online-Tool
- Umrechnung aus bestehenden Mitarbeiterbefragungen: bei 5 Unternehmen

**Ziel**

- Prüfungstauglichkeit der Saarbrücker Formel bestimmen
- Externes Benchmarking unter beteiligten Unternehmen

christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006



Paradigmen Mentales Modell Formel **Konkretisierung** IT-Umsetzung Aktion

Dax30-Studie

**Ergebnis:** Vier ganz unterschiedliche (emergente?) Strategien:

- zwei Strategien gefährlich
- eine Strategie unwirtschaftlich
- eine Strategie richtig!

**Diskussion:** Gründe? Gegenmaßnahmen? „Awareness?“

**Unternehmen A**

**Unternehmen B**

**Unternehmen C**

**Unternehmen D**

christian.scholz@orga.uni-sb.de 12.10.2006  
christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006

Paradigmen Mentales Modell Formel **Konkretisierung** IT-Umsetzung Aktion


Henkel


**Über das Projekt**

- Neuausrichtung des globalen Einkaufs
- Bewertung mit der Saarbrücker Formel nach alter und nach neuer Organisationsstruktur
- Veränderungen der einzelnen Komponenten transparent machen

**Ziel**

- Modellrechnungen für Veränderungen in der Organisationsstruktur
- Quantifizierung der Veränderung (neuer vs. alter HC-Wert)





christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006

Paradigmen Mentales Modell Formel **Konkretisierung** IT-Umsetzung Aktion


Dax30-Studie

**Über das Projekt**

- Bewertung mit der Saarbrücker Formel für 3.900 Mitarbeiter
- Beschäftigtengruppen: 31 Niederlassungen und 1 Zentrale
- Teilgruppen: identischer Aufbau pro Niederlassung
- Standardisierte M30-Befragung: ca. 1100 Mitarbeiter über Online-Tool

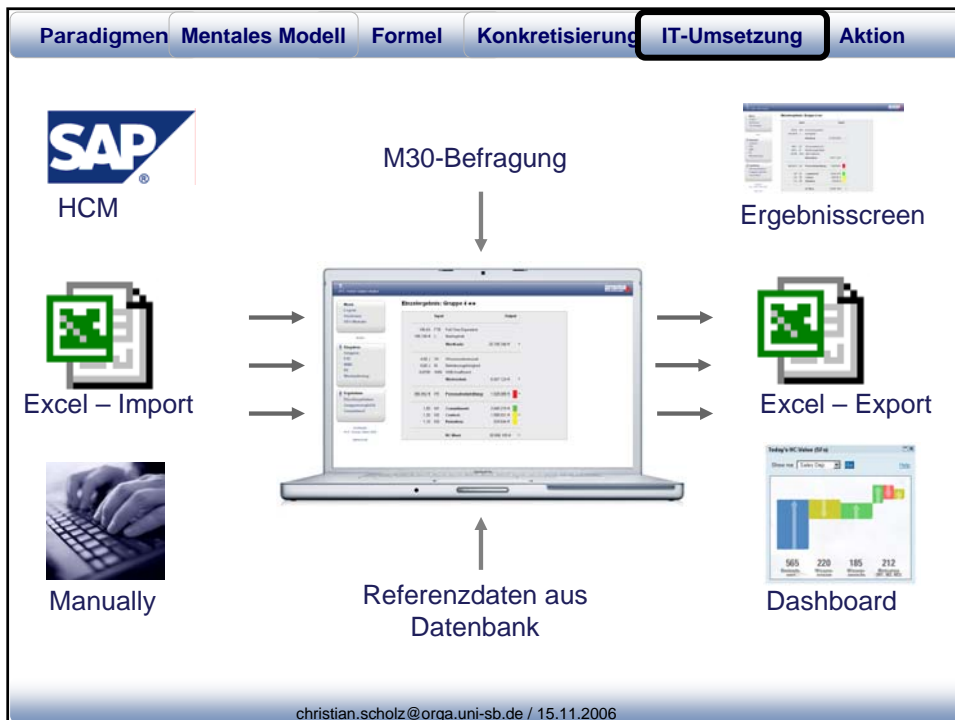
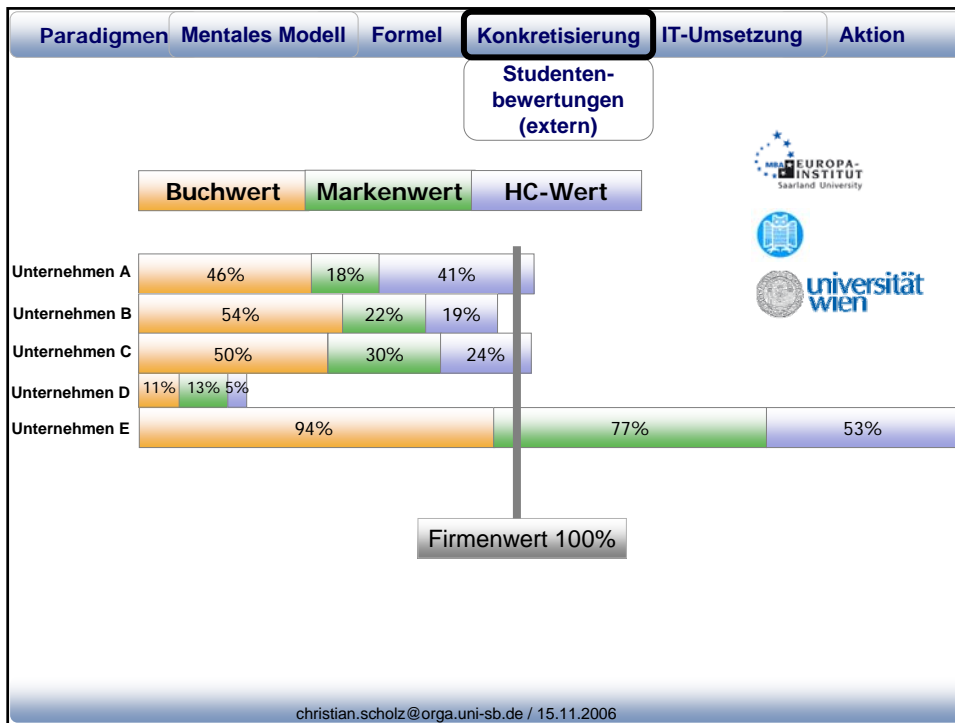
**Ziel**

- Internes Benchmarking zwischen den Niederlassungen
- Relationen zu Ertragswerten herstellen
- Externes Benchmarking mit anderen Unternehmen





christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006



Paradigmen Mentales Modell Formel Konkretisierung **IT-Umsetzung** Aktion

Unternehmen

T.  
SFO - Human Capital Valuation

prisma  
PROF. SCHOLZ GMBH

Menu  
Logout  
Versionen  
SFO-Website

länder

Eingaben  
Gruppen  
FTE  
WiBi  
PE  
Wertänderung

Ergebnisse  
Einzelergebnisse  
Gruppenvergleich  
Gesamtwert

© PRISMA  
Prof. Scholz GmbH 2005  
Impressum

### Einzelergebnis: Gruppe 4 ◀▶

Input			Output	
190,43	FTE	Full-Time Equivalent		
108.748 €	L	Marktgehalt		
<b>Wertbasis:</b>			20.708.348 €	▶
4,80	J	Wissensrelevanzzeit		
8,00	J	Betriebszugehörigkeit		
0,6790	WiBi	WiBi-Koeffizient		
<b>Wertverlust:</b>			6.647.124 €	▶
380.852 €	PE	<b>Personalentwicklung:</b>	1.828.088 €	▶
1,50	M1	<b>Commitment:</b>	2.648.219 €	▶
1,30	M2	<b>Context:</b>	1.588.931 €	▶
1,10	M3	<b>Retention:</b>	529.644 €	▶
<b>HC-Wert:</b>			20.656.105 €	▶

christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006

Paradigmen Mentales Modell Formel Konkretisierung **IT-Umsetzung** Aktion

Hochschulen

Universität des Saarlandes  
orga.uni-sb.de

Saarbrücker Formel - Vereinfachtes Schulungssystem - Lokaler Administrationsbereich

$$HC = \sum_{i=1}^8 [(FTE_i * l_i * \frac{w_i}{b_i} + PE_i) * M_i]$$

Loginname  
 Passwort

**Disclaimer und Nutzungsbedingungen**

Diese Internet-Applikation wird anderen Hochschulen vom Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Organisation, Personal- und Informationsmanagement der Universität des Saarlandes (orga.uni-sb.de) zur Verwendung in der Lehre zur Verfügung gestellt.

Die Internet-Applikation ist ein Vereinfachtes Schulungssystem zur Komplexitätsreduzierung Anwendung der Saarbrücker Formel. Es dient zur pflichtgemäßen Berechnung des Human Capitals eines Unternehmens.

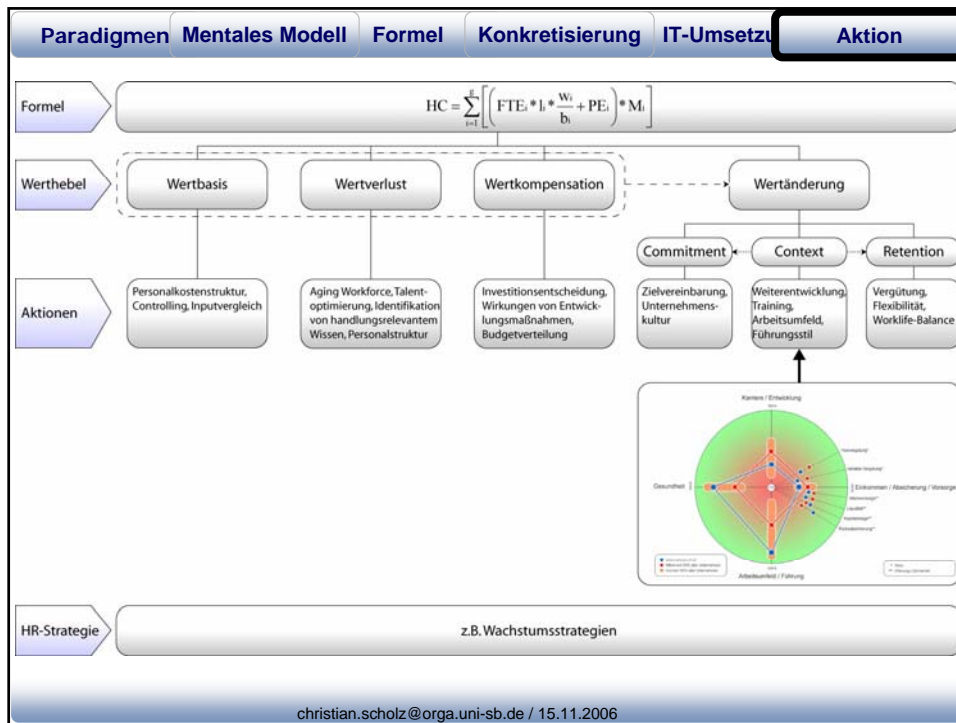
www.saarbruecker-formel.net

Ansgar Grottel  
 Prof. Scholz  
 Impressum  
 ©2006 orga.uni-sb.de

http://www.orga.uni-sb.de/sfo\_open

christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006





Mikro-Ökonomisch <Unternehmen>		Makro-Ökonomisch <Volkswirtschaft >
Humankapital (gruppenspezifisch) in € berechnen	<b>Kompetenzkapital</b>	Humankapital (sektoral) in € berechnen
Strategien und ihre Kontrolle für Wissensmanagement, Personalentwicklung, Commitment, Context, Retention	finden	Bildungspolitik „Kultur“-Politik
Für sich genommen: Keine Aussage	schaffen	Politik-Controlling
	nutzen	Humankapital „in Nutzung“ vs. Humankapital „in Arbeitslosigkeit“

christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006

**SAARBUECKER-FORMEL.NET**  
TRANSPARENT HUMAN CAPITAL VALUATION

**NETZWERK PARTNER FORMEL RESSOURCEN PROJEKTE KONTAKT DIALOG**

**Netzwerk**

Das Thema Human Capital hat inzwischen eine interessante Diskussionstiefe erreicht. Als kleiner Denkanstoß angedacht, gewinnt auch die "Saarbrücker Formel" zunehmend an Bedeutung! Mit ihr ist es möglich, den monetären Wert der Belegschaft zu bestimmen und Steuerungsimpulse abzuleiten. ( [English Abstract](#) )

**News**

**Erfreulich:** Die Version 1.0 der Weblösung zur Saarbrücker Formel wurde an Pilotfirmen ausgeliefert! Inzwischen gibt es auch Interesse von größeren Firmen.

**Wichtig für Wissenschaftler:** In der Zeitschrift für Personalforschung gibt es im nächsten Jahr ein englischsprachiges Sonderheft zum Thema "Human Capital Management". Den entsprechenden Call for Papers finden Sie [hier](#).

**Publikationen**

Die neuesten Artikel zur Saarbrücker Formel sind erschienen (siehe [Ressourcen](#)):  
 1.2006 in der Zeitschrift Personal  
 2.2006 in der Zeitschrift CoPers  
 7/9.2006 in der Zeitschrift Personal

**Termine im 3. und 4. Quartal**

**20./21.09.2006:** Vortrag Christian Scholz auf dem CxO-Dialog Human Capital Management in Berlin.  
**23.10.2006:** Treffen der Arbeitskreismitglieder zur Normierung der internationalen SFC-Berechnung an der Universität Siegen (Univ.-Prof. Dr. Volker Stein)  
**16.11.2006:** Vortrag Stefanie Müller auf der Strategie-Tagung "Wettbewerb für Verkehrsunternehmen" der ÖPNV-Akademie.  
**20.11.2006:** Treffen der Netzwerkpartner und Arbeitskreismitglieder in Frankfurt

[Impressum](#)

christian.scholz@orga.uni-sb.de 12.10.2006  
 christian.scholz@orga.uni-sb.de / 15.11.2006

**SAARBUECKER-FORMEL.NET**  
TRANSPARENT HUMAN CAPITAL VALUATION